

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **16 (1929)**

Heft 2

PDF erstellt am: **11.08.2024**

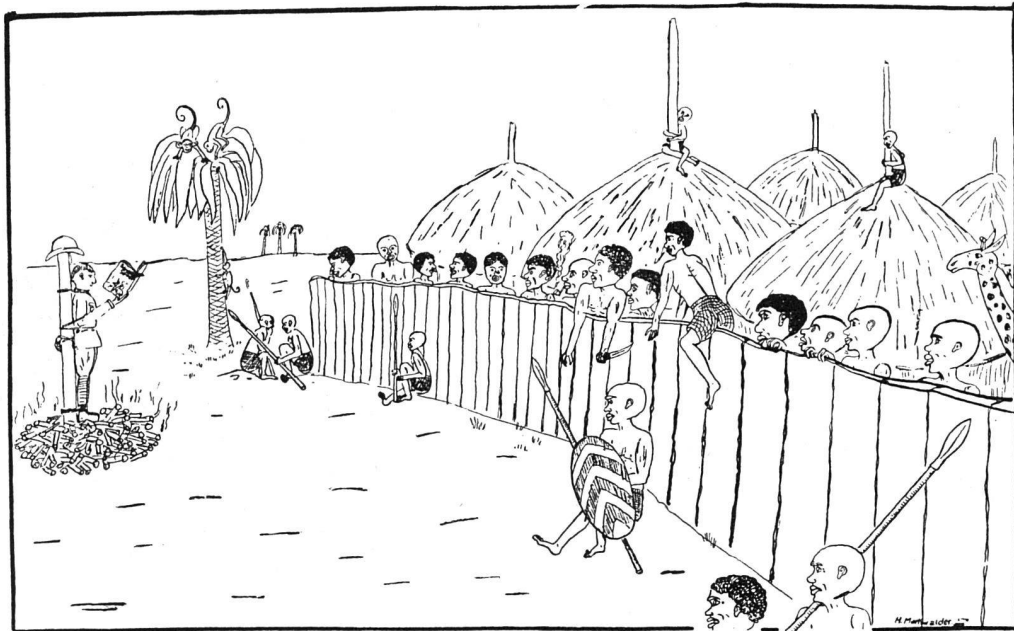
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eine Zeichnung aus unserm Wettbewerb für Kinder



Hans Markwalder, 14jährig

DAS FEUER glimmt, die Luft wird schwül.
Den Forscher Meier lässt das kühl.
Gern hält er allen Qualen stand,
Im fernen Kannibalenland,
Hat er den „Spiegel“ nur zur Hand.

DEN Wilden mit dem Kruselhaar
scheint dieses Schauspiel sonderbar.
Jedoch ist's jedem sonnenklar,
Der Abonnent des „Spiegels“ war:
Das Sterben selbst ist keine Pein,
Man tritt vergnügt ins Jenseits ein,
Doch muss es mit dem „Spiegel“ sein.

Schweizer-Spiegel
Verlag

Storchengasse 16, Zürich 1